

Marktgemeinde Kapelln
Hauptstraße 13
3141 Kapelln

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom 25. März 2021
im Musikheim der Marktgemeinde Kapelln

Beginn: 19.00 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Ing. Alois Vogl

Anwesend sind die Gemeinderäte:

Rödl Franz, Thoma Petra, Scheriau Reinhard, Köszali Irene, Pap Michael, Korntheuer Christian, Figl-Gattinger Rebecca, Hofbauer Eva, Wandl Hannes, Haas Dietmar, Weißmann Robert, Stuphann Alfred, Kaiblinger Simon, Lambeck Wolfgang, Koller Walter, Schorn Birgit, Seigner Stefan, Tanzer Günter

Frau Reidl Claudlia vom Bezirksblatt

entschuldigt: keiner

Schriftführer: Claudia Eder

Tagesordnung:

01. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit.
02. Protokoll der letzten Sitzung
03. Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz 2020
04. Beschlussfassung über den Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses
05. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2020
06. Beschlussfassung über eine Änderung des Mietvertrages der Raika (117m²)
07. Beschlussfassung über eine Kündigung des Mietvertrages der Raika (54m²)
08. Beschlussfassung einer Übernahmeerklärung der Nebenanlagen entlang der B1 in Katzenberg
09. Beschlussfassung über LED-Umrüstungsarbeiten durch EVN-Lichtservice
10. Beschlussfassung über eine finanzielle Unterstützung Pfarrkirche Murstetten
11. Beschlussfassung über einen Grundankauf
12. Bericht des Obmannes vom Prüfungsausschuss

Nicht öffentlich:

13. Beschlussfassung über ein Ansuchen um Erlassung von Kanalgebühren

Öffentlich:

14. Bericht der Ausschussobleute

Berichte / Anfragen

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Bürgermeister, der die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende ersucht Frau Eder die Eröffnungsbilanz 2020 vorzutragen. Diese berichtet, dass aufgrund der Umstellung der Buchhaltung auf die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) die Gemeinden verpflichtet sind, eine Eröffnungsbilanz zu erstellen. Bei der Aufnahme des Vermögens wurden wir von der NÖ Gemeinde Beratungs & SteuerberatungsGmbH unterstützt. Die Eröffnungsbilanz bildet den Status des Vermögens mit 01.01.2020 ab. Die Eröffnungsbilanz weist Aktiva und Passiva in Höhe von jeweils EUR 13.781.776,47 aus. Zu den Aktiva gehören lang- und kurzfristige Vermögen (Grundstücke, Gebäude, Straßen, ABA, WVA, Beteiligungen, Forderungen, liquide Mittel), die Passiva setzen sich aus Fremdmitteln (Finanzschulden, Verbindlichkeiten), Rückstellungen, Investitionszuschüsse und dem Eigenkapital als Ausgleichsposten zusammen. Das Nettovermögen beträgt EUR 10.433.970,68. Aus diesem ermitteltem Nettovermögen kann eine Eröffnungsrücklage im Ausmaß von bis zu 50 % gebildet werden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag die Eröffnungsrücklage mit 50% zu bewerten und als Haushaltsrücklage zu verbuchen und die Eröffnungsbilanz 2020 zu beschließen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Der Rechnungsabschlussstichtag ist mit 31.12. festgesetzt.

Der Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses wird von der Gemeinde (Gemeinderat) festgelegt und liegt nach dem Rechnungsabschlussstichtag. Alle werterhellenden Tatsachen (Sachverhalte), die bis zum Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde zur Kenntnis gelangen und vor dem Rechnungsabschlussstichtag eingetreten sind, sind in den Rechnungsabschluss aufzunehmen.

Als Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses wird der 31.01. vorgeschlagen

Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung für den 31.01.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Der Rechnungsabschluss wurde im Gemeindevorstand ausführlich erörtert. Ebenso wurde der Rechnungsabschluss in der am 23.3.2021 stattgefundenen Sitzung des Prüfungsausschusses erörtert und geprüft. Beanstandungen wurden nicht getroffen.

Der Vorsitzende ersucht Frau Eder den Rechnungsabschluss 2020 vorzutragen.

Der Vorbericht zum RA 2020 wurde von Frau Eder vorgestellt, ebenso wurden die einzelnen Haushaltsstellen besprochen.

Nachdem keine Fragen gestellt werden, stellt der Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden Rechnungsabschluss 2020 zu beschließen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende berichtet über ein Schreiben der Rakia Kapelln mit dem Ersuchen, um Abänderung des Punktes Vertragslaufzeit des Mietvertrages vom 30.6.1957 sowie dem Zusatz vom 10.1.1977 betreffend der Räumlichkeiten mit 117m²:

Der Mietvertrag kann von beiden Seiten unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist zum Letzten **jedes** Kalendermonats gekündigt werden.

Ursprünglich: Eine Aufkündigung des Mietverhältnisses ist nur rechtswirksam, wenn sie unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist **zum Ende eines Kalendervierteljahres** unter Beachtung der Kündigungsschutzbestimmungen des Mietengesetzes erfolgen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag dem Ansuchen mit einer Kündigungsfrist zum Letzten **jedes** Kalendermonats zuzustimmen.

Nach Diskussion darüber ist sich der Gemeinderat einig, dem Ansuchen nicht zuzustimmen.

Beschlussfassung: einstimmig abgelehnt

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende berichtet über ein weiteres Schreiben der Rakia Kapelln betreffend der Kündigung des Mietvertrages für den Sitzungssaal im Ausmaß von 54m² (ehemaliges Postamt) zum 31.12.2021.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Kündigungsschreiben der Raika für den Sitzungssaal zuzustimmen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Nebenanlagen an der B1 in Katzenberg durch die Straßenmeisterei Pottenbrunn auf Ansuchen der Marktgemeinde Kapelln beim Land NÖ fertiggestellt und endvermessen wurden und diese in die Verwaltung und Erhaltung sowie in das grundbücherliche Eigentum (öffentliches Gut Marktgemeinde Kapelln) übernommen werden sollen.

1.1 Lt. Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung GZ 52685 in der KG Katzenberg dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen:
Trennstück Nr. 4

1.2 Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleibt im öff. Gut bei gleicher gebliebener Widmung: Grundstück Nr. 20/2, 346

2.1 Die nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen: Trennstück Nr. 1,2,3,6

Der Vorsitzend stellt den Antrag die Nebenanlagen entlang der Landesstraße B1 von km 54,178 bis 54,232 lt. vorliegender Vermessungsurkunde zu übernehmen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Der Vorsitzende berichtet über eine Zusatzvereinbarung zum bestehenden Lichtservice Übereinkommen der EVN: Bestehende konventionelle Lichtpunkte sollen auf LED Lichtpunkte ausgetauscht werden. Derzeitiger durchschnittlicher Lichtpunktpreis 86,16 €/LP/Jahr, nach den Umrüstungsarbeiten: 60,06 €/LP/Jahr.

Die Gesamtinvestition der Gemeinde beträgt EUR 141.972,00 (inkl. Ust) abzüglich Sonder-BZ Land Niederösterreich von EUR 23.400,00 und abzüglich Zweckzuschuss KIP 2020 von EUR 59.286,00 ergibt eine Investition für die Gemeinde von EUR 59.286,00. Der Amorsationszeitraum beträgt 4,93

Jahre. Dieser Sanierungskostenbeitrag wird zu jeweils drei gleichen Jahresraten, beginnend mit 15.8.2021 in Rechnung gestellt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag über die oben genannte vorliegende Zusatzvereinbarung der EVN abzustimmen und zu beschließen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Der Bürgermeister verliest ein Schreiben an die Marktgemeinde Kapelln bezüglich eines Ansuchens um finanzielle Unterstützung der Pfarre Murstetten. Die Pfarrkirche soll im Frühjahr 2021 renoviert werden. Die Gesamtsumme der Investition beträgt EUR 230.000,00. Im Gemeindevorstand wurde bereits darüber beraten und vorgeschlagen, die Pfarre mit EUR 5.000,00 zu unterstützen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag die Pfarre Murstetten mit EUR 5.000,00 zu unterstützen.

Beschlussfassung: 18 Stimmen Ja

eine Stimmenthaltung: Weißmann Robert

Zu Tagesordnungspunkt 11:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Grenzbegehung betreffend Ankauf des Grundstückes Nr. 370/1 für die FF-Kapelln am 19.3.2021 stattfand. Die Gesamtfläche beträgt 3.863 m², Preis pro Quadratmeter EUR 65,00. (Gesamt EUR 251.095,00)

In weiterer Folge wird eine Darlehensaufnahme in der nächsten Gemeinderatssitzung zu beschließen sein.

Der Vorsitzende stellt den Antrag das Grundstück Nr. 370/1 zu einem Quadratmeterpreis von EUR 65,00 anzukaufen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 12:

Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet von der am 23.03.2021 stattgefundenen Sitzung des Prüfungsausschusses. Die Eröffnungsbilanz 2020 und der Rechnungsabschluss 2020 wurde mit Frau Eder besprochen, die Barkasse wurde überprüft und für in Ordnung befunden.

Anfrage vom Obmann an den Bürgermeister: Warum wurde der Aluzäun in Katzenberg bei einer ausländischen Firma gekauft?

Antwort BGM:

Der Zaun ist eigentlich eine notwendige Absturzsicherung, da die von der Straßenmeisterei Pottenbrunn errichtete Stützmauer höher als 50 cm ist. Die Absturzsicherung ist Teil der Nebenanlage. Das Material für die Errichtung des Gehsteiges, der Stützmauer usw. wurde aus dem Straßenbaubudget finanziert. Die Arbeitsleistungen wurden von der Straßenmeisterei Pottenbrunn erbracht. Mit dem Anrainer wurde vereinbart, dass er das Material zu Lasten des Straßenbaubudgets besorgt und die Montageleistungen auf seine Kosten durchführen lässt.

Es wurde nicht vereinbart wo oder bei wem er das Material für die Absturzsicherung besorgen muss sondern nur, dass es kostengünstig und passend sein soll.

Weiters wurden die Traktorkosten der Gemeindearbeiter als zu hoch erachtet und die Gemeinde möge überlegen, eventuell einen eigenen Traktor anzukaufen.

Vizebürgermeister Franz Rödl wird sich dessen annehmen.

Nicht öffentlich: Tagesordnungspunkt 13**Zu Tagesordnungspunkt 14:****Christian Korntheuer:**

Dankt für die Teilnahme an der Stopp littering Aktion vom 15.3. bis 20.3.2021 und gibt bekannt, dass die orangen Säcke für die Müllsammlung weiterhin am Gemeindeamt abgeholt werden können.

Gespräch mit Schmied Rene bezüglich Kellerraum des Laufclubs im Gemeindeamt, ausmalen des Kellerraumes durch den Laufclub, die Farbe stellt die Gemeinde zur Verfügung.

Vorstellung und Angebot für das Pilotprojekt Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Kapelln von Energie Zukunft Niederösterreich (EZN), siehe dazu auch einen Artikel in der Gemeindezeitung, EVN tauscht bereits die Stromzähler auf Smart-Meter aus, Online Seminar mit WET bezügl. Heizung Seniorenwohnheim, Möglichkeit des Anschlusses Heizung Volksschule bei der geplanten Hackschnitzelheizung von Hell Michael, die Kosten belaufen sich für die GDE auf ca. 85.000,00 Euro sowie abzüglich einer Förderung von zwei Drittel.

Die Wallbox ist im Gemeindehof bereits montiert, die Elektroarbeiten der Fa. Schmied bei der Mittelpunkthütte sind ebenfalls abgeschlossen.

Angebot von Solar-Straßenlaternen für den Mittelpunkt und für die Warte in Rassing.

Für die Nutzung des Elektrobusses soll ein Verein gegründet werden, Fahrer und Nutzer sollen beworben werden, siehe auch Artikel in der Gemeindezeitung.

Pumpwerk Berggasse: es gibt die Möglichkeit eines Zerkleinerers, kostet aber bis 14.000 EUR

Irene Köszali:

Die Radwegverbindung Kapelln-Herzogenburg ist fertig geplant, Schilder wurden bestellt und sind schon vorhanden, Schilderaufstellung durch die GDE-Arbeiter, bei der Gemeindegrenze (beim Windrad) soll ein Aussichtspunkt entstehen, die Kosten für Tisch und Bank übernimmt IG Windkraft (Stefan Hantsch).

Gewerbepark INFO:

Bauprojekt Tennishalle 1,2 Mio.

Bauprojekt Firmensitz Höfler ist verhandelt, Baubeginn wenn Zeit

Oliver Fritsch - Verpackung Lebensmittel und Schulungszentrum ca. 50-80 Mitarbeiter verhandelt und auf BH, Agri Farm Verhandlung vor 14 Tagen, Bescheid in Arbeit

Erweiterung Schwammerlprinzen - in Arbeit - Zukunftsprojekt

Noch 2 Grundstücke mit je 4.500 m² frei

Petra Thoma:

Familienausschuss hat getagt, Resultat der Bedarfserhebung Ferienbetreuung in der Volksschule: 3 Kinder; eine weitere Plakette der Gesunden Gemeinde erhalten, diese gilt bis 2023, Frau Wurm Manuela wird ein Bücherregal in den Generationsräumen betreuen.

Bericht Bürgermeister:

Die Themenwegstationen wurden von unseren zwei Gemeindearbeitern (Diesmayr und Ofner) wieder instandgesetzt, die Materialkosten belaufen sich auf EUR 1.500,00; Arbeitszeit je 40 Stunden pro Gemeindearbeiter.

Die Angebotseröffnung für die Fuß- und Radwegbrücke fand am 24.3.2021 statt. Kostenschätzung ca. EUR 300.000,00 die Angebote werden vom Land NÖ geprüft, nach einer Stillhaltefrist Beschlussfassung in der nächsten Gemeinderatssitzung. Zwei Drittel der Kosten trägt die Gemeinde, ein Drittel der Kosten das Land NÖ.

Corona: momentan 10 Personen positiv, Anruf vom Bezirkshauptmann: die Bevölkerung zum Testen zu bewegen. Landesrat Pernkopf war zu Besuch in Kapelln, weiters berichtet der Bürgermeister über ein Angebot der Energie Zukunft Niederösterreich (EZN) im Rahmen eines Pilotprojektes die Gemeinde bei der Umsetzung des Projektes „Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Kapelln“ zu unterstützen. Der Leistungsumfang der EZN gliedert sich in drei Teile,

Kosten:

Teil 1 und 2: Konfiguration und Gründerbegleitung EUR 10.000,00 minus Rabatt Pilotphase von EUR 7.000,00 das Angebot ist gültig bis 1.5.2021. Erfolgt bis 31.12.2021 eine Beauftragung von der in Teil 3 angeführten Leistungen der EZN, wird eine Gutschrift von EUR 2.000,00 zum Vertragsgegenstand Teil 1 und 2 vorgenommen. Somit belaufen sich die Gesamtkosten für die Gemeinde auf 1.000,00 EUR.

Franz Rödl:

Gemeinde 21: Einladung erging an die Vereinsobmänner/frauen, fast alle Vereine waren anwesend, Vorstellung der Gemeinde 21, Erhebung der relevanten Daten für die Vereine, Frau Popp Pichler wird alle Zahlen (Raumbedarf, Parkmöglichkeiten ...) ausarbeiten, nächster Termin wieder nach Ostern, als nächster Schritt sollen die Anrainer informiert werden. Katastralen sollen miteingebunden werden, wenn das Wetter wärmer wird, um die Gemeinde 21 im Freien zu präsentieren.

In Rapoltendorf gibt es wieder eine Bautätigkeit, es wird eine Lagerhalle für Schamott werden

Weiters gratuliert Franz Rödl zu den Geburtstagen

im März: Petra Thoma, Claudia Eder, Gerhard Summerer

im April: Andreas Kugler, Rebecca Figl-Gattinger, Barbara Dauda, Franz Rödl, Alfred Stuphann, Walter Koller.

Wolfgang Lambeck weist auf die Mittelpunktweinverkostung online hin.

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich der Vorsitzende bei den anwesenden und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20.42 Uhr

Schriftführer:

Bürgermeister:

Gemeinderäte: